

# Installation von Updates

## Vorbemerkung

Updates zu arcos/Baucontrol werden üblicherweise als „selbst extrahierende Archive“, also als Programmdateien mit Endung exe auf Disketten oder per Email versandt. Dies spart uns Versandkosten und Ihnen Installationszeit und setzt kein besonderes Komprimierprogramm voraus. Allerdings bedingt diese Art der Installation ein klein wenig Beschäftigung mit Windows. Sollten Sie sich unsicher sein, hilft Ihnen unsere Hotline (Tel. **0711 - 2 28 58 - 11**) gerne weiter.



Zuerst die durchaus ernstgemeinte Frage: Haben Sie Ihre Daten gesichert?

## A) Kurzfassung für EDV-Kundige:

Auf jeder Diskette befindet sich je eine Archivdatei, die einfach in das BCWIN-Verzeichnis (bei Netz-Installationen: des Servers) kopiert und dort ausgeführt werden muss. Alle Nachfragen sind mit „y“ zu bestätigen.<sup>1</sup> Achten Sie aber darauf, dass währenddessen niemand mit dem Programm arbeitet!

## B) Ausführliche Anleitung für alle Anwender:

Es ist ganz einfach, diese Anleitung ist nur so lang, weil alle Eventualitäten bedacht sind.

1. Bei Netz-Installationen: Keiner darf im Programm sein, während Sie das Update installieren!
2. Stecken Sie die (erste) Diskette in das Laufwerk.
3. Benutzen Sie den Datei-Manager oder den Windows-Explorer, um die auf der Diskette enthaltene Datei in das BCWIN-Verzeichnis<sup>2</sup> (des Servers) zu kopieren. Zur Kontrolle: Hier müssen sich u.a.  Adbed (.exe) (das Adressprogramm) und  Dvmdi (.exe), Baucontrol selbst, befinden.
4. Führen Sie die kopierte Datei per Doppelklick aus (Hinweis: sie heißt üblicherweise BCxxx.EXE, xxx steht für die Programmversion, der Explorer fügt hinzugekommene Dateien ganz hinten an).
5. Es öffnet sich dabei ein weiteres Fenster, und es werden auf englisch Fragen gestellt. Beantworten Sie bitte unbedingt alle Fragen durch Eingabe von „y“ für Yes.
6. Fall Sie mehrere Disketten bzw. Dateien erhalten haben, wiederholen Sie den Vorgang ab Punkt 2.
7. Wenn dies erledigt ist, starten Sie einmal kurz Baucontrol und prüfen Sie, ob es sich im Menü „Fenster“ „Info“ auch wirklich die auf der Diskette bzw. im Schriftverkehr vermerkte Programmversion angezeigt wird.
8. Ganz wichtig: Falls auf der Diskette angegeben ist, dass das System zu „reorganisieren“ ist oder falls Sie mit dem neuen Programm gleich zu Beginn der Arbeit Fehlermeldungen erhalten: Baucontrol sofort wieder verlassen, das Serviceprogramm („Start“ „Programme“ „arcos-Baucontrol“ „Baucontrol-Service“) starten und „Reorganisation“ „System“ aufrufen. Dies passt Ihre bereits vorhandenen Daten an die neue Programmversion an.

Das war's auch schon. Die neue Programmversion steht Ihnen zur Verfügung!

---

<sup>1</sup> Durch den Parameter „/y“ bei Aufruf in einer DOS-Box kann man vermeiden, dass bei jeder zu überschreibenden Datei eine Nachfrage erscheint.

<sup>2</sup> Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo sich dieses Verzeichnis befindet, dann starten Sie einfach das Serviceprogramm von BCWIN und sehen Sie im Menüpunkt „Projekt-Pfad“ nach. Es handelt sich um das dort bei jedem Projekt angegebene Verzeichnis, bis vor „OBJ“.